

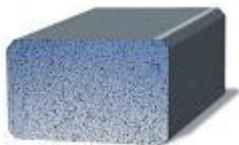
Technische Unterstützung- Rotierende Maschinen

Oberflächenbeschaffenheit von Bürsten



GLATT POLIERTE OBERFLÄCHE

Dies deutet auf gute Leistung hin. Wenn die Politur jedoch spiegelartig (glasig) ist, dann kann die Ursache bei Hochfrequenzstörungen infolge von Niederstrom liegen. Die Bürsten sollten auf Anzeichen von Vibration geprüft werden.



OFFENE, STRUKTURIERTE OBERFLÄCHE

Dies ist ebenfalls ein Hinweis auf eine zufriedenstellende Bürstenoperation. Das tatsächliche Aussehen hängt von der Güteklasse ab.



FEIN LINIERTE OBERFLÄCHE

Wiederum eine zufriedenstellende Situation. Feine Linien deuten auf das Vorhandensein von Staub in der Atmosphäre hin. Dies kann durch die Verwendung von Filtern oder Zuleitung der Luftzufuhr zur Maschine von einem anderen Bereich behoben werden.



FEIN GEZAHNTE OBERFLÄCHE

Hierbei handelt es sich um eine Weiterentwicklung von (S3) oben. Die Ursachen sind normalerweise Verschmutzung der Atmosphäre oder Mangel an Laststrom.



STARK GEZAHNTE OBERFLÄCHE

Wie (4) oben, wobei das Problem jedoch ernsthafter ist oder seit längerem bestehen konnte.



SCHATTENMARKIERUNGEN AUF DER OBERFLÄCHE

Dies könnte mit schwieriger Kommutierung in Verbindung stehen und kann sich inkorrekte Neutralposition, Probleme zwischen Polen oder andere Ursachen unzulänglicher Kommutierung ergeben.



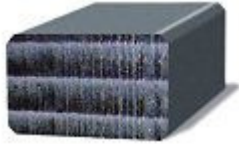
VERBRANNT KANTEN

Tritt normalerweise an der nachlaufenden Bürstenkante auf. Wird durch unzulängliche Kommutierung und starke Funkenbildung verursacht.



OBERFLÄCHE MIT LOCHFRÄS

Ist ein Hinweis auf erhebliche Funkenbildung unter der Bürste infolge von Stromüberlast oder Bürsteninstabilität.



LAMINIERTER OBERFLÄCHE

Dies ist ein ungewöhnlicher Zustand, der durch einen Fehler in der Läuferwicklung verursacht wird, der zu unzulänglicher Kommutierung führt.



DOPPELT EINGEBETTETER OBERFLÄCHE

Dies tritt auf, wenn die Bürste bei einer Umkehrmaschine eine Kippstellung einnimmt, d.h. sie bettet sich in beiden Rotationsrichtungen ein. In sich selbst ist dies kein Grund zur Besorgnis.



KUPFERPARTIKEL

Kupferaufnahme von der Kommutatoroberfläche kann sich infolge von Kupferzugproblemen oder schweren Spitzenlasten ergeben. Kann weiteren Kommutatorverschleiss verursachen.



ABGESPLITTETER KANTEN

Tritt normalerweise an der führenden (eingehenden) Bürstenkante auf. Bruch kann infolge eines unzulänglichen Kommutatorprofils, hervorstehendem Glimmer und erheblicher Bürsteninstabilität auftreten.